

Die Staatsministerin

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST  
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
L-1053/1/105-2016

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Dresden,  
04. Juli 2016

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Kirsten Muster, Fraktion AfD  
Drs.-Nr.: 6/5299  
Thema: Kunst und Verletzung religiöser Gefühle**



Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Welche Beschwerden seit dem Jahr 2011 sind der Staatsregierung bekannt, die sich explizit auf Exponate in den sächsischen Museen und/oder (Sonder-)Ausstellung beziehen? (Bitte die Antwort nach Jahr, Museum, Ausstellung und Exponat aufschlüsseln)**



**Frage 2: Bezüglich welcher Exponate in den sächsischen Museen und/oder (Sonder-)Ausstellungen wurden seit 2011 im Rahmen der Beschwerde eine Verletzung von religiösen Gefühlen geltend gemacht? (Bitte die Antwort nach Jahr, Museum, Ausstellung und Exponat aufschlüsseln)**

**Frage 3: Sofern es zumindest eine Beschwerde im Sinne der Frage 2 gegeben haben sollte: Wie wurde in diesem Fall verfahren?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 – 3:

Diesbezüglich wird keine Statistik geführt.

In den staatlichen sächsischen Museen ist kein entsprechender Fall bekannt. Im Bereich der nichtstaatlichen sächsischen Museen gab es 2013/2014 Kritik seitens Vertreter indianischer Ethnien an Ausstellungsobjekten einer Skalpsammlung. Die in Rede stehenden Objekte wurden aus der Dauerausstellung entfernt.

**Frage 4: Existiert eine generelle Handlungsempfehlung der Staatsregierung für die Gestaltung von staatlichen Ausstellungen, die insbesondere den Schutz der religiösen Gefühle von Menschen mit Migrationshintergrund beabsichtigt?**

Hausanschrift:  
Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst  
Wigardstraße 17  
01097 Dresden

[www.smwk.sachsen.de](http://www.smwk.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Hintereingang der  
Wigardstraße 17. Für alle Besu-  
cherparkplätze gilt: Bitte beim  
Pfortendienst melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

Eine diesbezügliche generelle Handlungsempfehlung der Staatsregierung existiert nicht. Vielmehr liegen grundsätzliche Leitfäden und Handreichungen des Deutschen Museumsbundes vor, an denen auch Vertreter sächsischer Museen mitgearbeitet haben. Den darin enthaltenen Grundsätzen der Museumsarbeit sind alle staatlichen sächsischen Museen ebenso wie der Sächsische Museumsbund verpflichtet. Diese Handlungsrichtlinien sind auch online abrufbar über <http://www.museumbund.de/de/publikationen/>.

**Frage 5: Welche Fälle sind der Staatsregierung bekannt, in denen eine staatliche Kunstsammlung bzw. ein Museum ein Exponat nicht ausgestellt hat, weil es möglicherweise religiöse Gefühle hätte verletzen können?**

—  
Dazu liegen keine Erkenntnisse vor.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Eva-Maria Stange